

Einstellungen zu Mitarbeiterbefragungen

Basis: Berufstätige, n=2.518 und Selbständige/Freie Berufe, n=271

Mitarbeiterbefragungen...

■ stimme eher zu ■ stimme eher nicht zu ■ weiß nicht ■ k. A.

		stimme eher zu	stimme eher nicht zu	weiß nicht	k. A.
ermöglichen jedem Mitarbeiter in einem Unternehmen seine Meinung zu äußern und gehört zu werden	Berufstätige	74	17	7	2
	Selbst./Freie	81	14		6
sind die beste Methode um viele Dinge zu erfahren, die ein Unternehmen für seinen Erfolg braucht	Berufstätige	66	21	12	2
	Selbst./Freie	74	17	8	1
sind eine Methode um die Stärken und Schwächen in verschiedenen Bereichen eines Unternehmens zu vergleichen	Berufstätige	64	20	13	2
	Selbst./Freie	71	18	9	2
sollten gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten durchgeführt werden	Berufstätige	55	26	17	2
	Selbst./Freie	57	31	12	1
sollten öfter und regelmäßig durchgeführt werden, um zu mehr Stabilität in der Wirtschaft beizutragen	Berufstätige	54	26	18	2
	Selbst./Freie	64	21	14	2
sind in wirtschaftlich schwierigen Zeiten für Mitarbeiter beängstigend, weil sie befürchten, dass ehrliches Antworten unangenehme Konsequenzen haben könnte	Berufstätige	46	35	17	2
	Selbst./Freie	47	37	14	2

Mitarbeiterbefragungen inmitten verschiedener Interessen und Emotionen

	Interesse	Positive Emotionen	Negative Emotionen
Top-Management	Strategie-Orientierung, Ergebnis-Optimierung	Willkommenes Instrument für Veränderungs-/ Optimierungsmanagement	Kosten/Nutzen Zweifel, unerwünschter Handlungsdruck
Mittleres Management	Leistungsindikator	Leistungsdokumentation, interne Benchmarks	Empfindung als Druckmittel
Mitarbeiter	Meinungsäußerung	Möglichkeit wahrgenommen zu werden	Ängste vor negativen Folgen, Gleichgültigkeit, Zweifel an Konsequenzen
Betriebsrat	MA-Interessensvertretung	Argumentationshilfe	Zweifel an Umsetzungswillen, Misstrauen gegenüber Prozedere